



## Buch-Tipp: „Mein Ditmar Jakobsweg“

### Beitrag

„Ich bin dann mal HSV“ – sagt Rothosen-Fan Volker Keidel und wandert von München nach Hamburg. Der leidgeplagte Anhänger will seiner Mannschaft zum ersten Heimspiel der Saison eine kleine Meisterschale ins Stadion tragen. Als Gegenleistung für seine Pilgerfahrt erwartet er einen Titel zu Lebzeiten ...

Ob daraus etwas wird, steht in den Sternen. Die Wanderung hat der Münchner Buchhändler und Schriftsteller Volker Keidel im August 2014 erfolgreich bewältigt. Und die hier vorgelegte Schilderung ist auf jeden Fall meisterhaft. Keidel erzählt aus der Perspektive eines eher unsportlichen und übergewichtigen Familienvaters, der zur Vorbereitung für jeden Tag der Wanderung ein anderes HSV-Trikot besorgt hat, sich aber standhaft von jeder Art des Trainings ferngehalten hat. Volker Keidel ist ein lustiger Vogel, der praktisch täglich neue Freunde findet. Er schreibt launig über HSV-Fans in der Rhön, die ihn spontan beherbergen, über die Qualen, die er in Karlshafen auf der Bremer (!) Straße leidet, und immer wieder selbstironisch über die Fährnisse des Pilgerdaseins.

Sein „Roadmovie“ ist gespickt mit vielen Fotos, die den Leser auch optisch teilhaben lassen an der fast 900 km langen Süd-Nord-Durchquerung. Am Ende stellt Keidel fest, dass Deutschland zu Fuß unglaublich schön ist und dass es ausgesprochen viele nette Menschen gibt. Nur mit der Meisterschaft für den HSV sieht es derzeit nicht so gut aus.

### Informationsübersicht:

- **Autor:** Volker Keidel
- **Titel:** Mein Ditmar-Jakobsweg – 875 km für den HSV
- **Aufmachung:** 192 S., Paperback, Fotos
- **ISBN:** 978-37307-0180-5
- **Verlag:** Die Werkstatt
- **Preis:** 14,90 EUR

**Text und Bildmaterial:** Verlag die Werkstatt



### **Kategorie**

1. Sport

### **Schlagworte**

1. Buch-Tipp
2. Hamburg
3. HSV
4. München-Oberbayern
5. Pilgerreise